



Stefan Wilfert

Abgerechnet wird später

1 8½ Fälle für Zahlenfans

dtv-junior 2010 • 154 Seiten • 5,95 • ab 10

Heinz die Eins ist ein gewiefter Ganove, der nicht nur ständig seine Komplizen über das Ohr haut, sondern auch noch gerne rechnet. Mit seinen Rechenaufgaben nervt er vor allem seinen Komplizen Josef, der von Mathematik keinerlei Ahnung hat; bevor er mit seiner Aufgabe fertig ist, hat ihn Kommissar Kainz, Heinz' Gegner, geschnappt. Aber auch der Kommissar muss rechnen, um Heinz dingfest zu machen...

Mit diesem Taschenbuch sind Knobel- und Rechenspaß garantiert. In den 18 Kapiteln und in dem "halben" Endkapitel finden sich jeweils eine Rechen- oder Knobelaufgabe, die es zu lösen gilt. Die Lösung selbst findet sich dann nicht am Ende des Buches, sondern am Ende des jeweiligen Kapitels. Einige der Aufgaben erfordern schon etwas Nachdenken, die Lösungen anderer sind sofort einsichtig. Gerechnet und geknobelt wird mit allem Möglichen: Diamanten, Zahlencodes, Olympiringen oder Speisekarten. Eingebettet sind die Aufgaben in amüsante Gaunergeschichten, in denen es um Diebstahl, Gefängnisausbruch, Teilen der Beute und vieles mehr geht. Der Witz besteht in dem Gegensatz zwischen dem Rechenliebhaber Heinz und seinen "depperten" Komplizen einerseits und dem zwischen Heinz und seinem Gegner, dem Kommissar, andererseits. Selbstverständlich kommt auch die Situationskomik nicht zu kurz, so dass herzlich geschmunzelt und gelacht werden darf. Auf diese Weise werden logisches Denken und Freude am Lesen gefördert.

Wer dann trotzdem keine Lust mehr hat zu lesen, kann sich mit dem Daumenkino prächtig amüsieren. Der einzige Nachteil dieses Daumenkinos ist aber leider, dass es auf jeder Doppelseite von links unten bis rechts oben an den Rand reicht; es ist von daher sehr groß, und man hat Schwierigkeiten, beim ersten schnellen Blättern alles zu sehen. Bei einem einmaligen Betrachten wird es aber bei dem Daumenkino sicher nicht bleiben.

Wilfert hat wieder einen interessanten, amüsanten und lehrreichen Rätselkrimi geschrieben, bei dem man sich sehr gut Zeit und Langeweile vertreiben kann.

Elmar Broecker